



Grünliberale (glp) Stadt Zug - heute für morgen

Parlamentarischer Vorstoss GGR

Eingang : 9.5.2011

Bekanntgabe im GGR : 10.5.2011

Überweisung im GGR : 7.6.2011

Michèle Kottelat
Letzistrasse 15c, 6300 Zug
076 306 33 02/041 710 46 01
kottelat@lafinebouche.ch

Zug, den 9. Mai 2011

Stadtkanzlei
Kolinplatz
6300 Zug

Postulat

Kostenbeteiligung der Stadt beim Wintertraining der Tennis-Junioren von TCZ und TCA

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, ob mit einer Kostenbeteiligung bei der Platzmiete in den bestehenden Tennishallen der Region, die Nachwuchsförderung der beiden städtischen Tennisclubs beim Wintertraining unterstützt werden kann.

Begründung

Die beiden städtischen Tennisclubs TCZ und TCA wollten das Wintertraining der Junioren in einer eigenen mobilen Traglufthalle durchführen. Da die geplante Halle mit den Zielsetzungen einer Energiestadt nicht vereinbar ist und den heutigen Energievorschriften nicht entspricht, hat der Stadtrat die städtische Kostenbeteiligung zu Recht zurückgezogen.

Die beiden Tennisclubs TCZ und TCA leisten mit ihren rund 330 Jugendlichen einen grossen Beitrag zur Förderung der Jugendaktivität im Tennisport. Eine seriöse Nachwuchsförderung bedingt auch im Tennis ganzjährliche Trainingsmöglichkeiten, was im Winter nur in einer Halle möglich ist. In der Region Zug gibt es verschiedene private und öffentliche Tennishallen, deren Plätze gemietet werden können.

Die Stadt Zug unterstützt ihre Sportvereine, indem sie ihnen die Hallenbenutzungskosten von Turnhallen oder Hallenschwimmbädern zurückerstattet. In den Genuss einer solchen Förderung kommen u.a. Fussballklub Zug 94, Tischtennisclub Zug, LK Zug Basket, Schwimmclub Zug, Vierkampfmannschaft Zug, Kanuclub Zug etc. Mit einer Kostenbeteiligung bei der Platzmiete für das Wintertraining der Junioren käme auch der Tennisport zu einer solchen Unterstützung.

Michèle Kottelat